Rotationsbrud und Beriag der Bruhl'ichen Universitäts - Buch- und Steinbruderel. R. Lange, Gießen.

Schrittleitung, Gefchaitsftelle u. Druderei: Schulftrage 7. Gefchattsftelle u. Berlag: 20051, Edprift-leitung: 20112. Abreffe für Drahtnachrichten: Angeiger Biegen.

Die greiheit der Meere.

Martte.

uniferm Sandel vereidet und Suberdeit verdiraren fann.

Siezen, 29. Jan. Martie.
Bischemmark fostete: Butter das Binnd 1,99–0,00 M.: Südnereite das Eind 18–17 Big., Kale das Binnd 1,99–0,00 M.: Südnereite das Eind 18–17 Big., Kale das Bind 1,99–0,00 M.: Südnereite das Eind 18–17 Big., Kale das Bind 1,99–0,00 M.: Südnereite das Eind 18–17 Big., Kale das Bind 1,00–0,00 M.: Didnere das Eind 2,00–2,50 M., Jahrel das Eind 2,00–2,50 M.; Jahrel das Bind 1,00–1,44 M.: Reflecid 120 M.: das Bindd 1,50–0,00 M.: das Bindd 1,50–0,00 M.: das Bindd 1,50–0,00 M.: Ralbieid 20 M.: das Bindd 1,50–0,00 M.: Ralbieid 20 M.: das Bindd 1,50–0,00 M.: Ralbieid das Bindd 1,50–1,40 M.: Butter 26 Fig.; Beefel der Zentner 6–8 M.: Bernet 7–15 Big. das Bindd; Belbenide von 1,50–1,50 M.: das Bindd 1,50–1,50 M.: Birlington 1,50–1,50 M.: Birlington 1,50 M.: Birlington 1

Spielplan der vereinigten Franffurter Stadttheater.

Sonning, den 30. Januari, nachmitiags 3½ Uhr: "Leterchens Mondahrt." Abends 7 Uhr: "Der armie Deinrich." Montag, den 31. Januari, gelchlosen, Dienstag, den 1. Februar, abends 7 Uhr: "Der armie Deinrich." Montag, den 31. Januari, gelchlosen, Bittmood, den 2. Februari, abends 7 Uhr: "Deterchens Mondahrte." Miends 7 Uhr: "Die Regimentstachter." Dieradis. "Anderiens Märchen." Donnerstag, den 3. Februari, abends 7 Uhr: "Die Fledermans." Samstag, den 5. Februari, abends 6 Uhr: "Die Fledermans." Samstag, den 6. Februari, abends 6 Uhr: "Die Fledermans." Samstag, den 6. Februari, abends 6 Uhr: "Die Fledermans." Samstag, den 5. Februari, nachmitiags 3½, Uhr: "Eterchens Mondiahrt." Abends 7 Uhr: "Fra Diavolo."

Shaufeithaus.

Sountag, den 30, Januar, nachmitags 3½, Uhr: "Die Echön.

som Strande." Albends 734 Uhr: "Bas werden die Leite lagen."

Rontag, den 31, Jan., abends 735 Uhr: "Iphigenie auf Laure.

Rontag, den 11, Aedunar, abends 7½, Uhr: "Iphigenie auf Laure.

Leitelfag, den 11, Aedunar, abends 7½, Uhr: "Rob werden die

Leite lagen." Wittmoch, den 2. Aedunar, abends 7½, Uhr:

Leinefüglich." Souncestad, den 3. Aedunar, abends 7½, Uhr:

Leinefüglich." Souncestad, den 4. Aedunar, abends 7½, Uhr:

Leinefüglich. Souncestad, den 4. Aedunar, abends 7½, Uhr:

Leinefügliche Geoterung." Aerner: "Inter blonken Beliten."

Zamt: "Stiffige Aedurang." Aerner: "Inter blonken Beliten."

Jum Schlüß: "Die Paleinplote." Samslag, den 5. Jebruar, abends

"Uhr: Jum ersten Male (Uraufführung): "Die ftille Stunde-mäble in 3 Utten von Gg. Terramare. Sonntag, den 6. Jeder, chmittags II, Uhr: "Ju weißen Rößt." Ubends 77, Uhr le fille Stunde."

Spielplan des Gießener Stadttheaters.

Sounda, den 30, Januar, nachmitaga 2', llbr, bei fleiner ceiten: "Ler dupodionder." Ende 6 lbr. Abends 7'), llbr i fleiner Greient "Der Jurbaron." Ende 10's llbr. Efensisa in 1. Hebruar, abends 8 llbr, bei Boffsprein: Boffs-Boot fluing 2'se feliae Grzeflenz." Ende amd 10'), llbr. Areitag a 4. Hebruar, abends 8 llbr, be a gewönftlichen Breisen (er fligh), 11. Areitaga-Abounement-Bortfellung: "Der Dypochonber de 10's, llbr. Soundag, den 6. Februar, nachmitaga 3's, llbr. if fleinen Breisen: "Bien Leopold." Ende 6's, llbr. Eddend, llbr. i fleinen Breisen: "Bie Ehre." Ende nach 10's llbr. i fleinen Breisen: "Die Ehre." Ende nach 10's llbr.

Mirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 30. Januar, 4. nach Epiphanias.
Gottesbient.
In ber Stadfliche.
Bormittage 94, Ilbr: Biarrafflitent Doffmann.
Bormittags II Uhr: Rinderfliche für die Marfiegemeinde

Bormittags 11 Uhr: Kinderfirche für die Wartinsgemeinde.
Abends 5 Uhr: Biarrer Mahr.
Abends 8 Uhr: Bereintgung der konfirmierten männlicher Magend der Wartinsgemeinde.
Anottag, den Il. Jedruar, abends 8 Uhr: Bereintgung de konfirmierten weiblicher Jugend der Matthäusgemeinde.
Dienstag, den I. Jedruar, nachmittags 4 Uhr: Frauen milliensborerin.
Mittwoch, den 2. Kebruar, nachmittags 3 Uhr: Berjammlung des Frauenvereins der Marthäusgemeinde.
Dormittags 4', Uhr: Barrer Un sield.
Dormittags 9', Uhr: Varrer Un sield.
Dormittags 11 Uhr: Mindertirche für die Johannesgemeinde.
Mibends 1,8 Uhr: Bereinigung der konfirmierten männlichen Jugend der Luftagemeinde und der Johannesgemeinde.
Mittwoch, den 2. gebruar, obends 8 Uhr: Kriegsbeitunde.
Mittwoch, den 2. gebruar, obends 8 Uhr: Kriegsbeitunde.

Wartburg, evangel, Jünglings- und Mönner-Verein.
(Obestrone 18.)

Sountag, den 30. Januar, abends 8 libr: Bortrag. — Dienstag, den 1. Jedunar, abends 8 libr: Bortrag. — Dienstag, den 1. Jedunar, abends 8%, libr: Bibeflunde. — Domerstag, den 3. Jedunar, abends 8%, libr: Leieabend. — Samterstag, den 5. Jedunar, abends 8%, libr: Vieltere Abreitung. — Guile fier millformien.

formmen. Bibelltäuschen für Schüler höbeter Lehranstalten. Jus die jüngere Abteilung jeden Mittwoch von 6 bis 7 Uhr, die dietee Abteilung jeden Samstag von 6 bis 7 Uhr, in

Johannestnal,

Bibelträngden für Mödden ans der Johannesgemeinde.

Bibelträngden für Mödden ans der Johannesgemeinde.

Boden Bienetan von 6-7 libr im Johannessfanl.

Sonniagsoverein für Mödden. (Stesstraße 16 p.)

John Gonnag nedmittag Johanmenfundt.

Evangelijder Gottesbienft. Ebangelischer Gottesdienk.
Richberg: Sonnten, den 30. Januar, vormittags 10 Uhe.
(Aerer des Geburistages Er. Mejeftät des Kaises. Kirchand der Kriegewerene und Jugendwehr des Kirchpiels Kollekte für Kriegskinforge.)
Lollekte für Kriegskinforge. Januar, nachmittags 1¹/₂, Uhr. Mainzier: Wiltwoch, den 2. Februar, abends & Uhr: Kriegsbeitunde.

Defan Gußmann.

beschinde.

Katholische Gemeinde.

Seine Bußmann.

Katholische Gemeinde.

Soliedige.

Sachnittags de Uhr. A. Januar:

Nachnittags de Uhr. Belegenheit gur eitigen Betehte.

ount e. a. den 30. Januar, 4. Conntag n. Erscheinung Berichte.

ount e. a. den 30. Januar, 4. Conntag n. Erscheinung Bormittags 6% Uhr: Gelegenheit gur beiligen Beichte.

7. Meffe.

8. Lusteilung der h. Kommunion.

9. Dochant mit Peteligt.

11. Weffe mit Bredigt.

Rachmittags de, 1 flor Christenlebre; darauf Indacht.

Donnertsig violt nach jeder Weste und nachmittags 4% Uhr de Uhr der Et. Kallissiegen erteit.

Demertsag nachmittags und dehnde ift Beichtaelgenheit.

Demertsag nachmittags und dehnde ift Beichtaelgenheit.

Breitag 7 Uhr it Seigensmess.

Diafpora-Gottesdient.

Diafpora-Gottesdienit.
Sonntag, ben 30. Januar in Lich 39, Uhr.





Betanntmachung Bube und Sanen.

fiber ein Schlachterdor für trächtige Rüce und Sanen, Bom 26. Angult 1915. Der Rundesraf dei auf Grund des § 3 des Gefeges über die Grundschinnen des Bundesrafs au wirtschaftlichen Mahnahmen ulto, dem 4. August 1914 (Neichs-Gefegdt. S. 327) folgende Beroed-nung erfollen:

g eigegen: § I. Alibe, Rinder, Kalbinnen, sowie Squan, welche sich in m derart vongelehrtisenen Justand der Trückrigkeit berinden, diese dem mit ihnen beschäftigten Bersonen erkenndar ist, ten nicht geschkachtet werden.

bürsen nicht geschlachtet werden.

[2. Ausnahmen kaunen in Einzessällen dei Borstiegen eines deringende mirschörssticken Bedürsnisse von den durch die Landessenralbeberden beitimmten Behörden nichten meten.

§ 3. Das Berdot (§ 1) findet seine Anwendung auf Schlachtungen, die erfolgen, weil zu deslandigt ist, das die eines Unglädstingen, die erfolgen, weil zu deslandigt ist, das die eines Unglädssälls seiner geiste werde, oder weil es under eines Unglädssälls seiner geiste werde, oder weil es under eines Unglädsder Belgede häreitens unnerhalb dreier Tage nach der Schlachtung ansauseigen.

§ 4. Die Landessenreoldelicheren erfassen die Bestimmungen zur Ausführung beser Bestimbungen gift des Schlachtung wie der Bereitungen gift des Schlachtung wei der

Sie können weitere Beschränfungen für bas Schlachten von

3.5. Ber diese Bewerdnung oder die auf Grund des § 4 er-lassener Beltimmungen oder Knocknungen übertrüt, wird mit Geldfrage die nie einaussendfantgandert Wark oder mit Gestängnis des zu dert Monajen bestaat.

3 6. Ziefe Secardmung triff mit dem 3. September 1915 in Ter Reichelangler bestimmt den Zeitzunkt des Außer-

Arten Berordmung findet auf das aus dem Andsande einge-te Schlachtvich leine Anwendung. Berlin, den 26. Magust 1916. Der Stellbertreier des Meichklanzlers. Delbrüch.

Befanntmachung

über ein Schlachterfort für trächige Kübe und Sauen. Bom 30. August 1915. Bur Zufesiung von Absachmen auf Grund von § 2 der nösekatövererknung vom 26. August 1915 (Reichs-Gefendt. 615) find die Großb. Areisämter sulfändig. Uniere auf Grund der Berordnung des Bundesrats vom Legsmoer 1914 (Reichs-Gefendt. S. 536) erlaitene Befannt-

Dieidstanglere über ein

can hat.
Ablas I find männliche
300 I Monaken.
I förmen in Einzelfällen
illichen Besörfnisse som
ab eichtigenen aus Kübe,
nicht mehr als Miloführ

ladverfländigen wurder, die nach sadverfländigen auf Jungrinder, die nach sadverfländigen zur Aufgucht und daschung ungeeignet sind. Das Berfaust ged des Schlachtens und auf Schlachtensen, die ersolgen, besürchten ist, das die Tiere an einer Erfrankung versetzen oder weit sie insolge eines Ungläcksigs sofortieren mitten. Solche Schlachtungen find innerholf breiter

machung, das Schlachien von Schweizen und Kälbern betreffend, der 1915 (Neg M. S. 11) bleibt in Kroft.

Darm lade, den 30. Kagast 1915.

Borbersogliches Ministerium des Jumern.
D. Hombersogliches Ministerium des Jumern.
D. Hombersogliches Ministerium des Jumern.
Defannimachung
Erweiterung des Schlachtsbersogliches der Galomon Befannimachung
Erweiterung des Schlachtsbersogliches in Beig eines Ertgelichens in.
Bon 25. Januar 1916.

dirate vis in 1000 Wart ober ihn Orundus oder, ober das § 17 der Petamitunadung des Arichestanders Sestember 1915 mit Gefahrens dis in 6 Wonaren ober frank bis ar 1500 Abart bestell. dies Bestimmungen reeten mit der Bertündigung in Kraft in if ad t. 28. Jamer 1918 Grußbergestiges Aniserum des Innern. b. do m berg f. Bekanntmannig.

Betr.: Sonniagsruhe in den Avoldelen Bir bringen ur dientlichen Armanic, daß den 30. d. Arts. nachmittags 3 Uhr, die Montag de früh nur die Bellifung dathete gestinet ist. Gießen, den 28. Januar 1916. Größbergosliches Belliseinmt Gießen. Dem merde. uninis, bağ bon Sonntag, is Montag ben 31. b. Mis geöffnet ift.

Pintofluol
Fichtannadel-Kräuterbilder in Tabletten
Der bevolmen Badennatz für Marvelone ind Generande
Allen verfänge ausgehörige "Anschaule Tabletten
6 Oder H. 1, 16 - 1 Bieder M. 1.—

geloft, wein die unter D. N. 63. M. Hr 420 u. 66. M. R. 420 635 der Model und B. if Th. British afferen, Ede Schlöngaffeer, batentamtlich gefchiten Sorumpiehe bequem" und breiteilige ', bie feit Jahren eing gefauit werden. Alle Mag

Bekantstunachung
In unfer Gemossenschaftergiber wurde heute bepüglich des Landwirtschaftlichen Konjum-Bereins,
eingetragenen Genossenschaft mit unbeschräufter
haltvlicht zu Batzenborn-Steinberg eingetragen:
Die Telle des ausgeschiedenen Directors Johann
ihnere Sier U. nan Zeinberg nurch der Jandwirt Georg Sirz II. von Steinberg wurde der Landwirt Johannes Sommer VII. in Wähenborn gewählt. Gießen, den 25. Januar 1916. 722B Großberzogliches Antisgericht.

Befanntmadjung.

Der Boranichtag für 1916 liegt von Denstag, den eibruar, ab eine Woche auf dem Andersumer bes eermeiliere auf Einfah der Reteiligene offen, mojeht Gemendennen gegen seinen Indant ichristlich der Prototoll angebrucht werden fönnen. Es wird darauf erwiche, daß die Erbebung einer Umlage beschöfen un der die Alissmärker berangezogen werden. Wiesel, den S. Januar 1916.

Grobs, Bürgermeiterei Wiesel.

A. R.: Schäfer. 714 B

Jagd-Verpachtung.

Mittwoch, den 2. Februar 1. 36., nachmittags um 1 Uhr, soll die hielige Gemeinde. Feld und Waldhagd auf weitere 6 Jahre in der Caswirischaft Wagner dahler verpachtet werden. Das ges. Jagdyebiet umfaßt 400 ha Wald and 1200 ha Feld und ih die Bahnstation Großen-Bused an der Streede Gießen-Fulda in der Mitte des Jagdyebiets gelegen. Großen-Bused, am 20 Januar 1916. Großh. Bürgermeisterei Großen-Bused, Schwalb.

Schwalb. Bilang am 31. Dezember 1915 bes Ronfum Bereine Alten Bujed e. G. m. 11. S.

9911101 D/D	Patiton Jo
In Waren-	Ber Mitglieber-
befrand 13139.27	Ginlagen 1860
" Raffebestand 1850.91	" Referve-
. Spartaffe-	fonds Ronto I 8680
guthaben 9100	" Bilang-Ronto-
" Bankguthaben4142.40	Guthaben aus
Mobilien-	früh. Jahren 6521.02
Souto nach	" Refervefonds.
100/0 216	Sonto II 7890,96
ichreibung 371.79	" Streditoren 704.94
" Ausstände bei	" Salbo
Mitgliedern 3503.74	Reingewinn 6451.19
32108.11	32108,11
Die Rahl ber Mitglieber	betrug Enbe 1914 181
3n 1915 gingen gu 6	
187	
2Bahrenb 1915 gingen ab 4	
Daber Stand Ende 1915	
Die Milane liest par heute au in her Mateure	

Enbwig Bogel I. Lubmig Beder IV. Beinrich Freund II. Generalversammlung

Des Direttors 8 Tage lang jur Ginficht ber Dit-

Cametag, ben 5. Gebruar, abende 8 Uhr, im Saale bes Gaftwirts Rod baffier.

2. Verteilung ber Dividenden.
3. Erhöhung ber Wantovergütung.
4. Berfciedenes.

alieber pffen.

Der Borftand.

Jagd- und Wifderei-Berpachtung.

Wittwoch, den 16. Achruar 1916, vormittend 11.30 Uhr, founcer im Sanle des Surnheihotels zu Red-Vanheim die nachledend aufgelikuten, mit dem 31. Januari 1606 ictofiklia weckender Domantols und Eineicheragden Iomie die mit dem 31. Tegenber 1615 ichfallia geworden Somaniat fügeret der Große Describerieret Über-Rodden auf die Dauer von 12 Jahren öffensisch auf Eiteder-verrachtigung

urreachung.

1. Oberförnerel Doch Weifel.

2. Janbbezir Ar. I undai den gancen einem Gemindbezir Ar. I undai den gancen eine Gemortung bilbenden Zomannalverb bet Boberted mit einem Gefamiliadenmist von 21.62 in.

2. Her för ist er ei Der Robert de Gemartung kriederere Antypade 28.33 in. Radu und ben Kriederere Antypade 28.33 in. Radu und ben Kriederere Antypade 28.33 in. Radu und ben Kriederer Alle ha gett und Biefe aufammen Zalbin.

2. Inadezeit Kr. II undai; die eine felb ündelte Giemartung bilbenden bei Oberflodbach gietenen Baldbeitet Kr. II undai; die eine felb ündelte Giemartung bilbenden bei Oberflodbach gietenen Baldbeitet Kr. II undai; die eine felb ündelte Giemartung bilbenden bei Oberflodbach gietenen Baldbeitet Kreiferbera. Mainzer zeie und Sphebutg mit einem Gefamtländprindpal von 161,35 km.

Das fogenanne Birgavoriader Baldden, ient der Ernberg, 2008 fogenanne Birgavoriader Baldden, ient der Stab Friederg gehörle, in der Gemartung Friederger Birgawald gelegene felur VI Rr. 2-9,5 ha Eribenfehölmald.

Eidenthölivald.

IV. Stadt Bad. Naubeim und Oberförsterei
Dber-Rosbach.

Agabbegirf Ar. 1 unicht das Gothleimebiet – 231 ha.

Agabbegirf Ar. 2 unicht das Gothleimebiet – 255 ha.

Tiegebegirf Ar. 3 unicht das Grauenwaldgebiet – 266 ha.

Tiege vier legten Jagdbegirfe werden auch als Ganges ausgeboren.

B. Fischereien.

mogedoten.

B. Fildereien.

Oberförsterel Ober-Noodach.

Nichteribesit Kr. II.

muschi bie Alldere in der Alacke und Noodach in den
Gemarkmen Ober und Nieder-Roddach.

Vächtlichkader, deren Qualiffstion mids bekannt ist.
alacke nich der der einerferingen Stelle binnen 14 Tagen
einen dagumeilen. bet ber innerrette angenommen.

Grochbersoalide Oberforfterei Ober-Rodbach.

Holzverfteigerung.

Es tommen Donnerstag, den 3. Febr.
d. I., dormittags 9 Uhr beginnend, im Tifrift beegwald zur Bersteigerung:
Scheiter: 298 Km. Buche, 28 Km. Ciche. Knüppel:
91 Km. Buche, 13 Km. Ciche, 8 Km. Fichte.
Reifer: 291 Km. Luche, 62 Km. Ciche Stod:
86 Km. Buche, 13 Km. Ciche, 32 Km. Fichte.
Busanmentunft auf der Kreisstraße Benern—
Beitsbaufen

Bruern, ben 26. Jamar 1916. Großh. Bütgermeisterei Beuern. J. B.: Otto.

Nutholz-Submission.

Die Gemeinde Steinbach beabsichtigt solgendes Holz im Dite Amerientoof, desphed und Geseng auf Submission zu dergeben.

a) Kiefernstämme.

2 St. 2 K. von 40—49 Jim. Dom. — 2,20 Fitm.

38 St. 3 K. von 30—39 Jim. Dom. — 27,95 Fitm.

33 St. 4 K. von 25—20 Jim. Dom. — 19,64 Fitm.

17 St. 5 Kt. bis zu 25 Jim. Dom. — 6,97 Fitm.

b) Fichtenstämme.

94 St. 3, 4 u. 5 Kl. — 35,75 Fitm.

Die Gebose sind, auf Kiesern nach Kl. getrennt, für Fichtenstammbolz zusammen einzutweichen und missen Kienenschaft wirt und Gr. Bürgermeisteret Steinbach abgegeben sein, wo in Esgenwart des erschiennen Vieters die Dessimm stattsindet. Das Holz wirtd auf Berlaugen vom Forswart derbert vorgezeigt. herbert porgezeigt.

Steinbaid, ben 27. Jamiar 1810. Gr. Bitrgermeifterei Steinbach J. B.: hand.

Holzsubmission.

Aus den Baldungen der Eemeinde Benern sollen im Wege jehrlistigen Angedots verlauft werden:

1. Eich en Stämme:
2. Al. – 7 Hm., 3. Al. – 15 Hm., 4. Al. –
20 Hm., 5. Al. – 10 Jhm.
2. Auch en Stämme:
1. Al. – 2,30 Hm., 3. Al. – 1,34 Jm.,
3. Judien Stämme:
1. Al. – 2,72 Hm., 2. Al. – 2,80 Hm., 3. Al. –
3,59 Jhm., 4. Al. – 1,34 Jhm.
5a. Al. – 23,34 Jhm., 5b. Al. – 13,79 Jhm.,
5a. Al. – 23,34 Jhm., 5b. Al. – 13,79 Jhm.,
5a. Al. – 23,34 Jhm., 5b. Al. – 13,79 Jhm.,
5a. Al. – 23,34 Jhm., 5b. Al. – 13,79 Jhm.,
5a. Al. – 23,34 Jhm., 5b. Al. – 36 Jhm., 5a. Al. –
100 Jhm., 5b. Al. – 80 Jhm., 5a. Al. –
170 Jhm.
203 2: 3. Al. – 10 Jhm., 5a. Al. – 70 Jhm., 5b. Al. –
170 Jhm.
203 3: 4. Al. – 10 Jhm., 5a. Al. – 70 Jhm., 5b. Al. –
50 Jhm., 5b. Al. – 10 Jhm., 5a. Al. –
50 Jhm., 5b. Al. – 10 Jhm., 5a. Al. –
50 Jhm., 5b. Al. – 10 Jhm., 5a. Al. –
50 Jhm., 5b. Al. – 90 Jhm.
Mugedote find nach Lofe und Alaffen getrennt mit entiprechender Aufgebrit bis um Freitag, benefth die Abebruar I. A., nach mittags 2 Uhr., bei unterzeichneter Burgermeisterei einzureichen, wo auch die näheren Bertaufsbedingungen, denen ich die Kaufer mit Eintreichung ihrer Gedote unterwerfen, eingefeben werden fönnen. Das Dotz iht teils gefällt und mitd auf Bunish durch Fortwart Roch vorgezeigt. Freie Bahl unter den Söchsbietenden dleibt vordehelten.
Benern, den 26. Januar 1916.
Groß, Bürgetmeisterei Benern.

Benern, ben 26. Januar 1916. Großb. Bürgermeifterei Beuern. 3. 2.: Dtto.

Solzversteigerung.
Mittwoch, den 2. gebruar 1. 30., uormittage 9', uhr aufangend, sollen aus bem Gemeindewald, Diftrilt Fintenholz, nachstehende Sortimente versteigert werden:

151 Am Buchen und Eichen-Speiter
91 Am Buchen und Eichen-Knüppel
4000 Buchen und Eichen-Kvellen
83 Am Buchen und Eichen-Stöde.
Leihgestern, am 28. Januar 1916.
Großberzogliche Bürgermeisterei.

Berfteigerung.

Wontag, ben 31. b. Wt., nam. 4 Mp., berfieigere ich am biefigen Giftebabnbei (Anichtungleis) auf Wund banbelgarichlicher Beitimmung für Blechung ben es angebi:

2 Waggon Rohlraben gegen Bargablung. Born, Berichtebollgieber in Gieben.

Pferde-Warkt Frankfurt (Main)

auf dem Gelände gegenüber dem Ostbahnhot (Empfangsgebäude) Mittwoch, 2. Februar 1916

ME DEHNE BESTE 50 % in APOTHEKEN



Benith falle.

Sämaschinen, Pflüge

Eggen, Kultivatoren Ringel- u. Cambridge-

Düngerstreumaschinen Hackmaschinen, Wie-senhobeln

WEER W

Mäh- und Ernte-maschinen m. Patentschneideapparat

"Wiesensieger"

Reparaturen au Maschi-neu u. Geräten bitte ich

Gg. Schieferstein Lich Maschinen-Fabrik

Taschenlampen

en

Taschenlampen Neue Taschenlampe "Perlux" la. Batterica, Clübbirnen etc. Edgar Borrmann Bilenwaren. Daude unb



Alfa-Laval-Separator Buttermaschinen

sowie jest Art milch-wirtschaftlicher Gerate

Edgar Borrmann Fischlandings Feuclad: 11 700 Tel. 168

Samburger Tonnenfeife, ab Dambura. Belielle, Kar-thal, Franciuci am Main,